

Wertstoffe wiederverwerten

Die Gemeinde setzt Initiativen welche die Kreislaufwirtschaft fördert, eine sortenreine Trennung von Wertstoffen und Abfällen verbessert und die Sauberkeit bei den öffentlichen Sammelstellen erhöht.

Neben einer vorbildlichen Handhabung im direkten Wirkungsbereich der Gemeinde, sollen Firmen und Haushalte zum sparsamen Umgang von Wertstoffen motiviert werden, um dadurch eine Reduktion der Abfallmengen im Gemeindegebiet zu erzielen.

Ökologisches Vorbild Gemeinde

Bürs bekennt sich zum e5-Programm und setzt das e5-Team als Gremium für die Begleitung und Umsetzung der energiepolitischen Ziele ein. Bei allen Entscheidungen der Gemeinde werden die Grundsätze und Ziele des Energieleitbildes berücksichtigt. Die erforderlichen finanziellen und personellen Ressourcen werden sichergestellt.

Bis 2030...

...orientieren sich alle Investitionen und Anschaffungen an den besten ökologischen und energetischen Kriterien.

Das e⁵-Team der Gemeinde Bürs

Das Bürser e⁵-Team ist seit mehr als 20 Jahren aktiv. Die jährlichen Planungsziele basieren auf den Vorgaben des Energieleitbildes, das nach der Erstauflage im Jahre 2012 aktuell mit einem Planungsziel bis 2030 neu erarbeitet und einstimmig von der Gemeindevertretung beschlossen wurde.



e⁵-Team

Stefan Baratto
Harald Böhler
Georg Bucher (Teamleiter)
Martin Eberharter
Richard Ganahl
Thomas Grass
Michael Marx
Elmar Matt
Lothar Säly
Markus Wachter
Wolfram Wachter
Andreas Bertel (e⁵-Berater)

Das e⁵-Team der Gemeinde Bürs will durch zukunftsweisende Maßnahmen und Projekte erreichen, dass wir der nachfolgenden Generation eine intakte Umwelt mit höchster Lebensqualität übergeben.

• Klimaschutz durch eine deutliche Verringerung des Schadstoffausstoßes

• Sparsamer, effizienter Umgang mit Energie, Wasser, Grund und Boden

• Förderung erneuerbarer Energieträger

• Förderung sanfter Mobilität (zu Fuß, Fahrrad, Bus, Bahn)

„Bürs liegt aktuell bei einer 4-e-Bewertung im e⁵-Landesprogramm für energieeffiziente Gemeinden und strebt die Höchstwertung (5-e) an, die Gemeinden mit großem und wirksamem Klimaschutzengagement vorbehalten ist.“

Gemeinsam weiter in die Energieautonomie



energieteam bürs

Bürs pflegt eine enge Zusammenarbeit im Klimaschutz mit den umliegenden Gemeinden und den verschiedensten Zielgruppen. Jung und Alt, Beschäftigte und Gewerbetreibende in Bürs werden aktiv informiert, beraten und unterstützt um Klimaschutzmaßnahmen im eigenen Wirkungsbereich umsetzen zu können und damit einen wesentlichen Beitrag eines lebenswerten Bürs zu leisten.

Wir freuen uns auf Ihren Beitrag

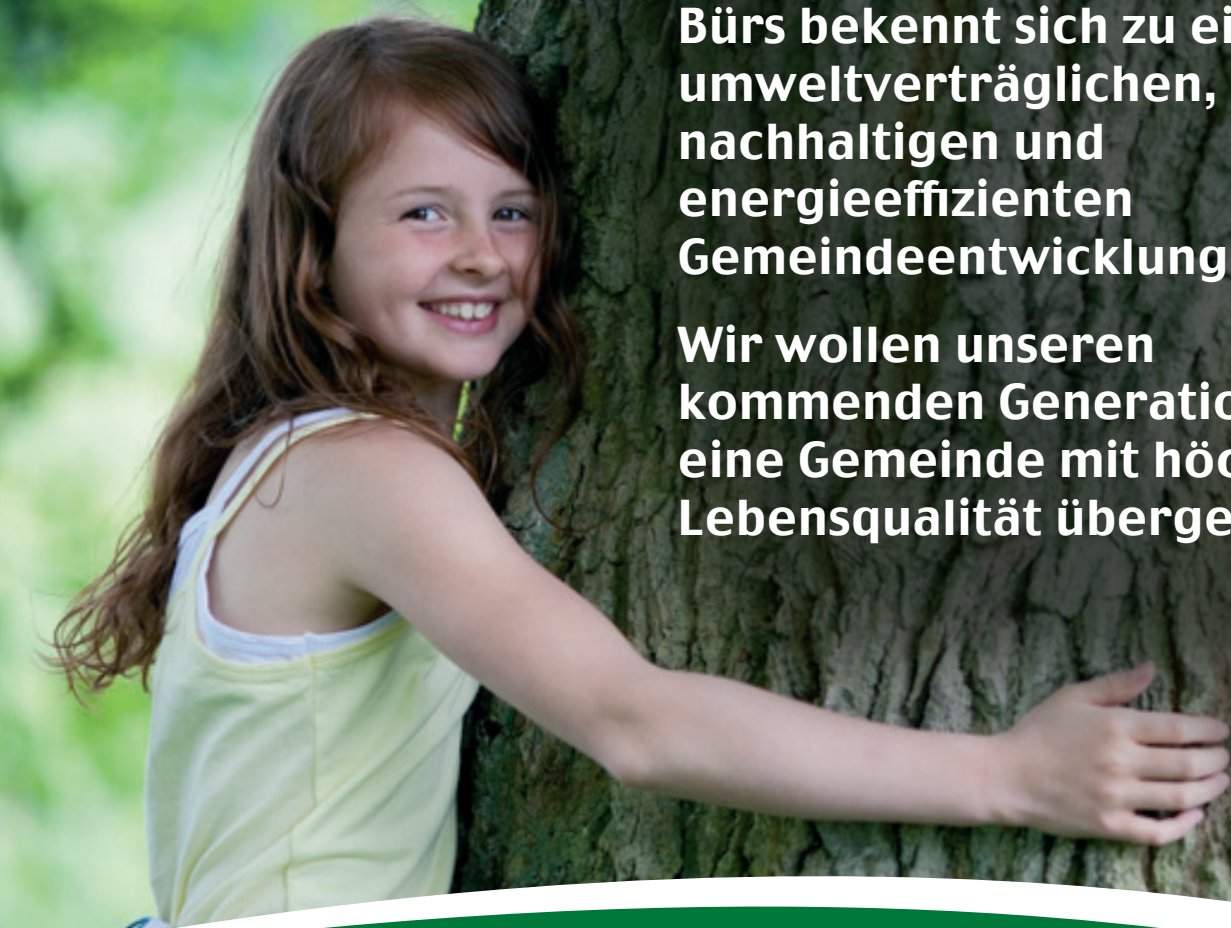
Viele Ideen der Bürser Bevölkerung haben wir schon aufgegriffen und wir freuen uns über jeden Beitrag. Wenn Sie Anregungen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den e⁵-Teamleiter Bürgermeister Georg Bucher, Tel. 0664 3300293, e5@buers.at oder an ein Mitglied des e⁵-Teams.

Detaillierte Infos und Umsetzungskonzepte zum Energieleitbild 2030 sowie aktuelle Informationen zur e⁵-Gemeinde finden Sie unter www.buers.at/e5-Gemeinde

Gedruckt auf Recyclingpapier

Für den Inhalt verantwortlich:
Gemeinde Bürs, Dorfplatz 5, 6706 Bürs

Amtliche Mitteilung



Bürs bekennt sich zu einer umweltverträglichen, nachhaltigen und energieeffizienten Gemeindeentwicklung.

Wir wollen unseren kommenden Generationen eine Gemeinde mit höchster Lebensqualität übergeben.

**e⁵ Energieleitbild 2030
der Gemeinde Bürs**

www.wahn.at

Vorarlberg macht auch im Energiebereich vor, was es heißt, regionalen Gestaltungsspielraum im Sinne der Bürgerinnen und Bürger und zum Vorteil der heimischen Wirtschaft positiv zu nutzen. Viele erfolgreiche Initiativen haben die Region in eine energiepolitische Vorreiterrolle gebracht. Von besonderer Tragweite und Bedeutung war in diesem Zusammenhang die Entscheidung, bis zum Jahr 2050 Energieautonomie erreichen zu wollen. Dann sollen sich jährlicher Energieverbrauch und die Erzeugung aus erneuerbaren Energieträgern die Waage halten. Dabei setzt Vorarlberg auf die Steigerung der Energieeffizienz und auf einen breiten Energiemix aus Sonnenenergie, Biogas, Biomasse und vor allem auf die Wasserkraft. Aufgrund der ambitionierten Zielsetzung kommt die Elektrizität in Vorarlberg bereits heute schon zu 75 % aus erneuerbaren Energieträgern.

A collage of images representing different aspects of a community. It includes a person on a bicycle, a large tree, a bus, a house, and a waterfall.

Die Gemeinde stellt durch die weitsichtige Nutzung ihrer raumplanerischen Instrumente sicher:

- Als Baubehörde und örtliches Raumplanungsorgan setzt Bürs ambitionierte Standards im Klimaschutz, die bei allen Projekten eingehalten werden. Das stärkt die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern und erhöht die Lebens- und Aufenthaltsqualität in der Gemeinde.

Die Gemeinde setzt und unterstützt Initiativen, die den Anteil an erneuerbarer Energie auf dem Gemeindegebiet erhöht. Die örtlichen Betriebe und Einwohner werden beim Umstieg auf zukunftsfähige Technologien unterstützt. So sollen die vorhandenen Dachflächen künftig stärker zur Nutzung der Sonnenenergie genutzt und die Wärmeversorgung kontinuierlich auf regional verfügbare Energieträger umgestellt werden.

- Bis 2030...**
- ...sollen alle Ölkesselbesitzer auf erneuerbare Technologie umgestellt sein „Ölkesselfreies Büro“
 - ...soll sich die Erzeugungsmenge aus Photovoltaikanlagen auf min. 0,5 GWh/Jahr verdoppeln. Das entspricht dem durchschnittlichen Stromverbrauch von ca. 160 Haushalten
 - ...werden Anschlussmöglichkeiten ans Biomassennahwärmenetz im Ortszentrum geschaffen.

Die kommunalen Gebäude und Anlagen entsprechen in Sachen Energieeffizienz, Ökologie und Nachhaltigkeit bis 2030 den höchsten Standards und liegen im Spitzenfeld im vorarlbergweiten Vergleich. Die erforderliche Versorgung mit Energie erfolgt weitestgehend auf Basis von erneuerbaren Energieträgern.

- ...ist die Straßenbeleuchtung komplett auf energieeffiziente LED Technologie umgestellt.
- ...werden mindestens 90% des Stromverbrauchs durch eigene Ökostromanlagen abgedeckt.
- 
- | Stromerzeugung | Anteil |
|--------------------------|--------|
| eigene Ökostromerzeugung | 90% |
| zugekaufter Ökostrom | 10% |
- 

- ...steht das neue Kinder- und Familienhaus und erreicht mindestens 900 Punkte von 1000 möglichen beim kommunalen Gebäudeausweis (KGA)**
- 900
von 1000 Punkten
=
fast Nullenergiehaus
aus erneuerbaren
Quellen gedeckt***
- *Bewertet werden die Prozess- und Planungsqualität, Energie und Versorgung, Gesundheit und Komfort, sowie Baustoffe und Konstruktion. Ab 900 Bewertungspunkten höchste Förderung vom Land*
- 
- A photograph showing a hand holding a glowing incandescent lightbulb. Inside the lightbulb, a small green plant with two leaves is growing, its roots reaching down to the base of the bulb. The background is a soft-focus sunset or sunrise with a bright sun low on the horizon and some green foliage.

Die Mobilität in Bürs soll praktisch, fair, sicher und umweltfreundlich sein. Die Anregungen und Ideen der Bevölkerung aus der Mobilitätsumfrage bilden weiterhin eine Arbeitsgrundlage für die Gemeindegremien. In allen relevanten Bereichen wird die Entwicklung dieser Aspekte von der Gemeinde aktiv vorangetrieben. Damit verbunden ist eine Erhöhung der Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum, der damit wieder stärker zum Raum der Begegnung wird.

- Bis 2030...**
- ...sind Lücken der Rad- und Fußwege zu den umliegenden Gemeinden geschlossen
 - ...sind qualitativ hochwertige Radabstellanlagen bei wichtigen Zielpunkten installiert
 - ...ist eine Begegnungszone im Bereich Judavollastraße umgesetzt
 - ...wird das bestehende Carsharingangebot ausgebaut und attraktiver sein

